

Über Edgar (OWK)

.

Was heißt "OWK"?

Ohne
Weiteren
Kommentar

Wer ist "OWK"?

Bürgerlicher Name:
aka Sannyas-Name (Osho):
aka Ordens-Name (Nath):
Geboren:

Edgar Hofer
Swami Anand Vartman
Yogi Devananda Naatha

1963 in Österreich

Buchautor,
(Param)Advaita-, Satsang- und Tantralehrer
spiritueller Coach, Kundalini-Nath-Yogi

bekannt aus:
Forum-Erleuchtung Kongresse Berlin
International Satsang-Festival
Satsangforum (2003-2013)
Connection u.a. Magazine
Jetzt-TV
♥♥♥

(Lesenswert: Humorvolle Kurz-Bio in der Connection)

Anmerkung: "OWK" war das erste Autoren pseudonym von Edgar Hofer. Unter diesem Nick erschien 2001 sein erstes Buch "Erleuchtung - the real is Illusion, the Illusion is real, oder: Ausbruch aus der Matrix" welches sich zu einem "Klassiker" in seinem Genre entwickelte. Den Namen "OWK" verwendete er Ende der 90er und Anfang der 2000er Jahre auch als Traveller-Nickname auf seinen Reisen durch Indien. Der Name ist offiziell keine Abkürzung und wird auch nicht "deutsch buchstabiert", sondern einfach *englisch* ausgesprochen, ähnlich wie "coke", "joke" oder "smoke". Mittlerweile hat Edgar so viele (spirituelle) Namen erhalten und auch sich selbst gegeben, daß er es vorzieht, sich einfach so zu nennen, wie es in seinem Pass steht... ;-) - selbst sein Name in der frühen Kindheit war schon ein gänzlich anderer, aber das ist eine andere Story. :-)

(Spiritueller) Werdegang, Begleiter und Lehrer:

Edgar begann im Alter von 12 auf natürliche Weise mit Tantra und Meditation (Yoga Nidra / yogischer Schlaf). Er entdeckte eher zufällig tantrische Techniken und körperlose Zustände als er beim Einschlafen aus Langeweile beschloss, sich nicht mehr zu bewegen und jeden Bewegungsimpuls bewusst zu unterdrücken. "Und plötzlich war der Körper weg" ...

In den 80ern und 90ern war er selbständiger Programmierer, brachte sich als Autodidakt die damals aufkommenden Programmiersprachen C und C++ bei, war damit schnell erfolgreich und wurde schon bald für Schulungen gebucht. (Er wurde in dieser Zeit auch Mitglied des High-IQ-Vereins "Mensa", was Balsam für seine Seele war, denn endlich wusste er, warum er in seinen jungen Jahren "dank seiner Hochbegabung" mit dem etablierten Schulsystem nicht viel anfangen konnte und sich "leider" - bzw gottseidank - nur solchen Dingen widmen konnte und wollte, die ihn tatsächlich auch interessierten.)

Er programmierte dann 25 Jahre lang, hauptsächlich für Industrie und große Konzerne und gründete mehrere kleine Firmen, war eine zeitlang aber auch nebenbei als Spieleprogrammierer tätig, Werke aus damaliger Zeit: "Whales Voyage II" und "Rent a Hero". Online ist Edgar seit Anfang der 90er-Jahre, damals noch zu BTX-Zeiten. ;-)

Zudem gründete er zwei Familien und ist stolzer Vater zweier toller erwachsener Töchter.

In derselben Zeit beschäftigte er sich - suchend und vergnügend - mit unterschiedlichsten spirituellen Lehren des Westens und Ostens, u.a. mit Rosenkruzertum, christlicher Mystik, Magie, Wicca, Autogenes Training, Hemisphären-Synchronisation nach Monroe und Wessbecher, studierte Tao Yoga nach Mantak Chia u.v.m. Zudem beschäftigte er sich

mit Kampfkünsten und erlernte Shotokan-Karate und Jeet Kune Do bei Meister Moko in Wien und Tai Chi Chuan bei Großmeister Wang Dong Feng.

Mitte der 90er kehrte er zu Tantra zurück und wurde Schüler der amerikanischen Tantrikerin Bodhi Avinasha und von ihr und ihrem Lehrer Sunyata Saraswati (R.I.P.) in verschiedene Kriya-Yoga-Techniken eingeweiht (u.a. Cosmic Cobra Breath nach Babaji, L I-IV, Tibetan Rebirthing, sowie Latihan, Magical Intention Work und Inner Guide Work bei Greg Ehmka).

(mit Sunyata Saraswati - R.I.P.)

1998 hängte er nach dem Scheitern seiner zweiten Ehe seine materielle Existenz an den Nagel, verschenkte und verkaufte Hab und Gut und beschloss "auszusteigen" und sich voll und ganz auf die spirituelle Suche zu konzentrieren. Er begab sich auf eine lange Reise nach Indien. In Varanasi ("Stadt des Lichts") wurde er nach intensiver Schulung im Kundalini-Tantra von Mahamahopadhyaya Acharya Dr.Vagish Shastri(B.P.T.) (Schüler von Paramahansa Swami Rama MangalaDasa) in den Orden der Nath Yogis eingeweiht.

(mit Nath-Guruji Dr. Vagish Shastri)

Seine intensive Beziehung zu Tantra krönte er zu dieser Zeit mit der Absolvierung des 5wöchigen Lehrgangs "Tantra-Intensiv" bei Ma Yoga Sudha (R.I.P.) im Osho-Ashram in Poona.

(Sannyas-Initiation 1998, Poona)

Dort wurde er noch Osho-Sannyasin, doch nur zwei Tage danach ist er am 7. Dezember 1998 in einem kleinen Kaffeehaus in Indien ohne es anzustreben unerwartet (.....)

... manche nennen es "spirituelles Erwachen", manche "Erleuchtung", manche "Sterben des individuellen Ichs", andere "Geburt des wahren Selbst".... - nenn es, wie du möchtest.

Sein "Geburtshelfer", Meister und Freund, erschien nur wenige Minuten davor in Form eines lächelnd-schweigenden Satto Babasanji.

Dieses Ereignis und die Tage davor hat Edgar vor vielen Jahren auf seiner englischen Webseite beschrieben: www.owk-satsang.com/mystory.htm (englischer Text).

In den Jahren danach lernte er viele Satsang-Lehrer aus der Tradition Ramana/Papaji persönlich kennen, meist in freundschaftlicher Beziehung, und entdeckte mehr und mehr seine Liebe zur indischen Philosophie Advaita ("Nicht-Zweiheit": die Lehre der Nichtdualität). Für ihn ist A-Dvaita kein Weg, sondern das Ergebnis. Die nahezu perfekte Beschreibung spiritueller Wahrheit und Soheit.

Wirken als Lehrer:

Edgar hat - um diese Erfahrung selbst zu integrieren und um sie anderen mit-zu-teilen - im Jahre 2000 in Indien sein erstes Buch geschrieben ("Erleuchtung - the real is illusion, the illusion is real, oder: Ausbruch aus der Matrix"). Während dieser Zeit nahm er den Namen "OWK" an, ursprünglich Traveller-Nickname, später als Autorenpsudonym. Dieses Buch wird von vielen bereits als "Klassiker der Erleuchtungs-Literatur" angesehen.

Ab 2001 hat er nach einer Zeit des frühen "Digital-Nomad-Lifestyles" (Reisen mit Laptop und Arbeiten von unterwegs) seinen Lebensmittelpunkt mehr und mehr auf die Atlantikinsel La Gomera verlagert und sein spirituelles und kreatives Wirken zu einem Großteil ins Internet, was ihm als ehemaligem Programmierer sehr entgegenkam. Er wurde einer der Pioniere im Onlinesatsang, insbesondere durch die Gründung und den jahrelangen Betrieb des "SatsangForums", dem größten deutschsprachigen Forums seiner Art. In dieser Zeit hat er jahrelang und kostenlos mehr als 6.000 Postings als Antworten auf Fragen von Suchenden verfasst, was später auch in Sammelbüchern verarbeitet wurde. Auf www.erwachen.com findet sich eine ausgewählte Textsammlung aus dieser Zeit sowie das Archiv eines weiteren Forums von 2008 bis 2013.

Neben den Schreibtätigkeiten gab Edgar ab 2002 fallweise und auf Einladungsbasis Satsangs in Deutschland, Schweiz und Österreich und seit 2006 auch verstärkt Tantraseminare als Gastlehrer renommierter Tantra-Institute, ebenfalls im deutschsprachigen Raum.

2010 erschien sein fünftes Buch, "Tantrische Erleuchtung", welches seine damalige Reise durch Indien 1998, seine Suche und seine Findung beschreibt. 2012 und 2013 war er geladener Vortragender der Kongresse "Forum Erleuchtung" und "Entheo Science" jeweils in Berlin. Im Rahmen des ersten Kongresses entstand ein weiteres Buch und er war Co-Autor des gemeinsamen Werkes "Erleuchtung - Phänomen und Mythos", mit mehr als 30 anderen erwachten Lehrern geschrieben.

2014 schliesslich erschienen die neuen Bücher "Automagic" (mit Patrick Aigner geschrieben) sowie "Leben in nondualen Bewusstsein" (ein Gemeinschaftswerk mit 7 weiteren befreundeten Satsanglehrern u.a. Nabala, Aktu, Gaia, Saajid).

Seit Ende 2010 lebt er zurückgezogen mit Partnerin wieder auf La Gomera, von wo er Online-Satsangs via Web-TV im Internet ausstrahlt, weiterhin schreibt er gerne und beantwortet viele Fragen von Menschen aus aller Welt per mail und online. Edgar ist bekannt dafür, dass er Menschen dort abholt, wo sie sind, und ihnen auf selber Ebene begegnet. Seine ganzheitliche bewusste Sichtweise in Kombination mit seiner ursprünglichen Hochbegabung lassen ihn viele Fragen auf geniale und oft überraschende Weise beantworten unter Einbeziehung vieler verschiedener Aspekte.

(Reunion mit Satto Babasanji, Frankreich, 2012)

In den Sommermonaten tourt er oft durch Mitteleuropa, in den Wintermonaten finden ab und zu Retreats auf den Kanaren statt oder er trifft sich mit Besuchern und gibt Einzelsitzungen.

Seit 2015 führt er auch wieder einen Blog (Erleuchtung.at) und gibt nun auch ganztägige Seminare (Webinare) im Internet.

Zur Unterstützung seiner Arbeit freut er sich sehr über Wertschätzungen und Spenden.

Interessiert an Edgar's Newsletter?

Termine
Bücher von OWK
Tantra-Seminar-Angebot
Material für Veranstalter & Presse
Kontakt

english "about me":